

Green Botswana

Livingstone (Victoria Falls; Zambia) – Linyanti (Botswana) – Okavango Delta – Central Kalahari – Maun

Viele Personen haben den Eindruck, dass die Regenzeit in Botswana vergleichbar sei mit einem Monsunregen in Asien. Doch die Regenfälle in dieser Gegend sind meistens Gewitterregen, welche nach 1-2 Stunden wieder vorbei sind. Tierbeobachtungen sind gut, kennt doch der Ranger die Gegend und die besten Beobachtungsplätze. Ausserdem ist die Vogelwelt am Schönsten von Dezember bis März und viele Jungtiere wie Antilopen werden in dieser Zeit geboren.

Sie erleben die imposanten Victoria Falls und fliegen dann in die Kwando Region. Auch der Besuch eines der letzten noch funktionierenden Ökosysteme, das welt-bekannte Okavango Delta, steht auf dem Programm und als Abschluss dieser abwechslungsreichen Route bleiben Sie noch 3 Nächte im Central Kalahari Game Reserve.

Sie übernachten in ausgezeichneten Lodges; Komfort und eine persönliche Betreuung sind garantiert.

Die Transfers zwischen den Lodges finden auf dem Landweg und/oder mit dem Kleinflugzeug statt. Das von uns hier vorgeschlagene Programm kann auf Wunsch auch verlängert oder verändert werden. Die Reise basiert auf einer Individualtour und setzt die Verfügbarkeit der eingeschlossenen Lodges voraus!



Stanley Safari Lodge



Kwando Lagoon Camp



Central Kalahari

Bewertung

LUXUS Tour; für Anspruchsvolle

Beginn Von/Bis

Täglich von 01. Dezember 2011 – 31. März 2012
Livingstone (Zambia) / Maun (Botswana)
(Reiseverlauf auch in umgekehrter Richtung möglich)

Route

Livingstone – Linyanti – Okavango Delta – Central Kalahari - Maun

Dauer

12 Tage / 11 Nächte

Flüge

Kleinflugzeug

Transport

Minibus, Geländefahrzeug

Teilnehmer

Min. 1 Pers.

Betreuung

Lokale Reiseleitung, englischsprechend

Inbegriffen

- Flüge mit Kleinflugzeug
- Freigepäck 20 kg (weiche Reisetaschen)
- Transport im Geländefahrzeug oder Minibus
- Lokale Reiseleitung, englischsprechend
- Eintrittsgebühren bei Exkursionen und Safaris
- Unterkunft mit Bad und/oder Dusche/WC
- 2 Nächte Stanley Safari Lodge (Livingstone)
- 3 Nächte Kwando Lebala Camp (Linyanti)
- 3 Nächte Kwara Camp (Okavango Delta)
- 3 Nächte Tau Pan Camp (Central Kalahari)
- Vollpension in der Stanley Safari Lodge
- Vollpension, Safaris, div. Getränke in Botswana
- Landesübliche Taxen

Nicht inbegriffen

- Abflugstaxe Livingstone, Trinkgelder

Formalitäten

Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum

Visum

Zambia (bei Einreise möglich)

Impfungen

Gelbfieber-Impfung, Malaria-Prophylaxe

Alterslimite

ab 12 Jahren

Pauschalpreise / Person (USD)

01. DEZ 11 – 31. MRZ 12
Doppelzimmer 5'550
Einzelzimmer 5'550
(in Gruppe reisend!)
Einzelzimmer 6'225
(allein reisende Person)

Preise vom
20. DEZ 11 – 04. JAN 12
auf Anfrage!

Die aufgeführten Preise sind in US Dollar und werden bei Buchung in Schweizer Franken umgerechnet!

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. "AVRB" Hauptkatalog/Preisliste 2012

Green Botswana Reiseverlauf

1. Tag und 2. Tag Livingstone

Sie werden am Flughafen in Livingstone abgeholt und zur Lodge gefahren. Unterkunft für 2 Nächte in der Stanley Safari Lodge. Die charmante Lodge wird von den Eigentümern persönlich geführt und liegt auf einer Anhöhe mit Blick auf das Zambezi Tal. Jedes Zimmer ist individuell und im afrikanischen Stil eingerichtet und verfügt über Dusche/WC ensuite. Einige der Zimmer sind gegen vorne offen (keine Türen und Fenster) und vermitteln so einen Hauch von Abenteuer ohne auf Luxus verzichten zu müssen. Verschiedene Ausflüge können vor Ort gegen Aufpreis gebucht werden. Sicherlich sollte ein Besuch bei den Fällen nicht fehlen.

3. Tag bis 5. Tag Kwando Konzession

Sie werden am 3. Tag in Livingstone abgeholt und über die Grenze nach Kasane, Botswana gefahren. Von dort fliegen Sie in einem Kleinflugzeug in die Kwando Konzession. Die Konzession grenzt an den gleichnamigen Fluss, der die Grenze zu Namibia bildet. Unterkunft für 3 Nächte im Lebala Camp. Das Camp verfügt über 8 auf Stelzen erbaute geräumige Zelte mit Dusche/WC. Die Zeltwände bestehen aus durchsichtigem raumhohen Netzmaterial. Dies hat nicht nur den Vorteil einer guten Belüftung sondern auch den einer guten Aussicht auf die Savannenlandschaft. Blickdichte Vorhänge zur Verdunkelung sind ebenso vorhanden wie ein Deckenventilator. Über einen Laufsteg gelangt man zum Hauptgebäude, wo sich die Bar, die Lounge und der Essraum befinden. Lebala bedeutet in Tswana "weitoffene Fläche". Das Landschaftsbild wird geprägt durch ein verzweigtes Fluss- und Überschwemmungsgebiet. Des öfters werden auf den weiten Ebenen Elefanten, Löwen, Hyänenhunde (Wild dogs), Leoparden, Giraffen und Gnus beobachtet. Die Safaris werden im 4x4 Geländewagen unternommen. *Sollte das Camp ausgebucht sein, bietet sich als Alternative das gleichwertige Lagoon Camp an.*

6. Tag bis 8. Tag Okavango Delta

Im Kleinflugzeug führt die Reise weiter ins Okavango Delta, wo Sie 3 Nächte im Kwara Camp übernachten werden. Die 8 Zelte, mit Teakmöbeln aus Zimbabwe eingerichtet, verfügen über Dusche/WC und stehen auf hölzernen Plattformen. Ein kleiner Curio Laden und ein kleines Schwimmbaden zur Erfrischung sind vorhanden. Das Kwara Camp liegt am Rande des Okavango Deltas und grenzt an das Moremi Wildschutzgebiet. Die private Konzession teilt sich auf in permanente Wasserwege, saisonale Schwemmebenen, offenes Grasland und Buschlandschaft. Die Safaris werden im 4x4 Geländewagen, zu Fuss, im Mokoro oder bei genügend hohem Wasserstand per Motorboot unternommen.

Auch Nachtsafaris werden angeboten. Die Tage sind ausgefüllt mit Safaris zu Fuss, im Geländewagen oder im Mokoro. Die Mekoro (Plural von Mokoro) werden aus Hartholzbäumen, einer Art von Ebenholz angefertigt. Da die Bäume erst an die 100 Jahre alt werden müssen um die rechte Grösse für einen Mokoro zu erreichen, herrscht mittlerweile ein Mangel an Rohstoff. Viele Camps benutzen daher Fiberglas-Mekoro, was auch in Anbetracht des langsamen Wachstums der Bäume sinnvoll ist.

8. Tag bis 11. Tag Central Kalahari

Sie verlassen das Okavango Delta und fliegen im Kleinflugzeug weiter in die Central Kalahari. Unterkunft für 3 Nächte im Tau Pan Camp. 8 an die Umgebung angepasste Zimmer mit Dusche/WC stehen zur Verfügung. Vom grossen Aussichtsdeck kann man die schier unendliche Weite der Central Kalahari geniessen. Das Camp wird zu 100% mit Solarenergie betrieben. Die Tage sind ausgefüllt mit dem Erkunden der Umgebung. Das Central Kalahari Game Reserve ist mit einer Fläche von 52'800 km² wesentlich grösser als die Schweiz. Ein unvorstellbar weites, einsames Gebiet. Das riesige Reservat im Zentrum Botswanas zählt zu den grössten Naturschutzgebieten der Welt und besteht hauptsächlich aus einer flachen Savannen- und Halbwüstenlandschaft, in der sich Grasland, Buschsavanne, lichte Wälder, ausgedehnte Dünenformationen, mineralische Pfannen und fossile Flusstäler abwechseln. Gegründet wurde das Game Reserve im Jahre 1961 von der britischen Protektoratsverwaltung Betschuanalands mit der Absicht, die bedrohten Jagdgründe der letzten als Jäger und Sammler lebenden San der Kalahari zu schützen. Erst Mitte der 1990er Jahre wurde das Gebiet für den Individualtourismus geöffnet.

12. Tag Maun

Nach dem gemütlichen Frühstück werden Sie nach Maun geflogen, wo Sie rechtzeitig für den Nachmittagsflug nach Johannesburg eintreffen.

Diese Reise kann selbstverständlich verlängert (z.B. weitere Nächte im Okavango Delta) oder verkürzt werden.